Beschäftigungsdienststelle

Landesamt für Finanzen
Dienststelle
Bezügestelle Besoldung

Org.Nr	Personalnummer

bitte unbedingt angeben!

Name, Vorname des Zahlungsempfängers	Geburtsdatum	Dienst-/Amtsbezeichnung	BesGr.

Unterrichtspflichtzeit zum Zeitpunkt der Mehrarbeit:
ab: /
ab: /
(z. B. 14/28, die 2. Zeile ist auszufüllen bei Änderungen während des Abrechnungszeitraums oder bei „gemischten" Unterrichtspflichtzeiten (z.B. bei wissenschaftlichem und nichtwissenschaftlichem Unterricht).

Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte im Schuldienst bei TEILZEIT (auch ALTERSTEILZEIT und FREISTELLUNGSMODELL)

Monat/Jahr	vergütungsfähige Stundenzahl **bis** zur Vollzeitgrenze	vergütungsfähige Stundenzahl **über** der Vollzeitgrenze	Monat/Jahr	vergütungsfähige Stundenzahl **bis** zur Vollzeitgrenze	vergütungsfähige Stundenzahl **über** der Vollzeitgrenze
Summe:			**Summe:**		

Bei der Mehrarbeit handelt es sich um **Hausunterricht**:

☐ nein			
☐ ja	**Bitte abweichende Buchungsstelle angeben:**		
	Kapitel:	Titel:	AOSt-Nr.:

Die Buchung der Mehrarbeit soll auf einem vom Hauptbezug **abweichenden Kapitel** erfolgen:

☐ nein	
☐ ja	**Bitte abweichendes Kapitel angeben:**

☐ Die Mehrarbeitsstunden wurden gem. Art. 87 Abs. 2 und 5 BayBG schriftlich angeordnet oder genehmigt.

☐ Die Mehrarbeit betrug mehr als die (anteilige) Vergütungsgrenze von drei Unterrichtsstunden im Monat und konnte/kann aus zwingenden dienstlichen Gründen nicht durch Freizeitausgleich innerhalb von drei Monaten ausgeglichen werden.

☐ Es handelt sich um Mehrarbeit in schulartunabhängigen Deutschklassen, die sofort zu vergüten ist.

Datum	**Stempel und Unterschrift des Anordnungsbefugten**

Drucken